

**Mobilfunk:** Die Antenne in Lindenfels zeigt sich nicht in der Öffentlichkeit / Kritik der Bürgerinitiative

## Ein Versteck im Schornstein

22. 1. 2010

**LINDENFELS.** Manche Dinge sind optisch so gelungen, dass man sie am liebsten jedem zeigen würde. Andere dagegen sind weder schön noch beliebt. Im Fall der auf einem Dach im Lindenfelser Zentrum installierten Mobilfunkantenne scheint eher der zweite Fall zu gelten. Denn wie so sonst sollte man die Antenne hinter einer Fassade verstecken, die bewusst der Optik nahestehender Schornsteine nachempfunden ist?

Für die „Bürgerinitiative für umweltverträglichen Mobilfunk in Lin-

denfels“ (BI) jedenfalls bleibt die Antenne ein Ärgernis. „Um den Unwillen der Anwohner gegen den Bau der Sendeanlage mitten im Wohngebiet und in nächster Nähe zum Luisenkrankenhaus zu untermauern und auf die Gefahren solcher Anlagen aufmerksam zu machen, fanden im letzten Jahr zwei Demonstrationen vor dem Haus in der Nibelungenstraße statt“, schreibt die BI. In der Zwischenzeit hätten Anwohner und Passanten den Bau der Anlage verfolgt und nicht

schlecht gestaunt, als plötzlich Platten um die Mobilfunkanlagen aufgestellt wurden. „Auf den ersten Blick sieht das aus wie ein Schornstein. Es handelt sich aber um eine Attrappe. Es ist traurig und feige, dass sich der Mobilfunkbetreiber O2 auf solch ein Szenario einlässt und uns Bürger für dumm erklären will“, empört sich jetzt die BI. Eines sei klar: Die Tarnung als Kamin sei eine mehr als fragwürdige Taktik, um von den Gefahren der Mobilfunkanlage abzulenken.“